



Statistische Berichte

Struktur des bayerischen Gastgewerbes 2022

Ergebnisse der Strukturstatistik im Handels- und
Dienstleistungsbereich (SHD)



G IV 4 j 2022
Hrsg. im März 2025
Bestellnr. G4401C 202200

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2025
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	---

Tabellen

1. Rechtliche Einheiten, Gesamtumsatz, tätige Personen, Aufwendungen und Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern ab dem Geschäftsjahr 2013 nach Wirtschaftsabteilungen.....	8
2. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, Gesamtumsatz, tätige Personen, Aufwendungen und Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen ..	9
3. Tätige Personen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen....	10
4. Gesamtumsatz, Subventionen und Bestände des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	11
5. Gesamtumsatz nach Tätigkeitsbereichen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	12
6. Aufwendungen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	13
7. Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	14
8. Betriebs- und volkswirtschaftliche Kennzahlen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	15
9. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, tätige Personen, Gesamtumsatz, Aufwendungen und Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen	16
10. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, tätige Personen, Gesamtumsatz, Aufwendungen und Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	18
11. Eckzahlen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 – Unterscheidung nach dem Gesamtumsatz von rechtlichen Einheiten mit weniger als 300 000 Euro und größer oder gleich 300 000 Euro.....	20
12. Aufwendungen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen – Rechtliche Einheiten mit einem Gesamtumsatz ab 300 000 Euro	21
13. Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen – Rechtliche Einheiten mit einem Gesamtumsatz ab 300 000 Euro	22

Anhang

1. Fehlerrechnung: Variationskoeffizienten – Anzahl rechtlicher Einheiten, Gesamtumsatz, Wertschöpfung, Personalaufwendungen, Bruttoanlageinvestitionen und Anzahl tätiger Personen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	24
--	----

Vorbemerkungen

Zweck, Art und Umfang der Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich

Die Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich (SHD) liefert Informationen über die Struktur der rechtlichen Einheiten bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Handel, Gastgewerbe oder Dienstleistungsbereich liegt. Die Ergebnisse der Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden benötigt. Zugleich werden mit der Durchführung dieser Erhebung und den daraus resultierenden Ergebnissen Lieferverpflichtungen gegenüber der Europäischen Union erfüllt. Außerdem fließen die Ergebnisse in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein. Die Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich ist eine dezentrale Bundesstatistik (mit Ausnahme der Wirtschaftsabteilung 46 – Großhandel, diese wird zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben). Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

Rechtsgrundlagen

Die Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich wird als Repräsentativerhebung durchgeführt. EU-Rechtsgrundlage ist die Verordnung (EU) Nr. 2018/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über Europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken. Nationale Rechtsgrundlage für die Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich ist das Handels- und Dienstleistungsstatistikgesetz (HdIDiStatG) vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266), in der jeweils gültigen Fassung und das Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Neufassung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394), in der jeweils gültigen Fassung.

Erhebungseinheiten, Erhebungsbereich

Erhebungseinheiten der Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich sind rechtliche Einheiten und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, sofern es sich um Marktproduzenten handelt. Bei der Abgrenzung von Marktproduzenten zu Nicht-Marktproduzenten ist entscheidend, dass Marktproduzenten über einen mehrjährigen Zeitraum mindestens 50 Prozent ihrer entstandenen Kosten durch Verkäufe an Waren und Dienstleistungen decken. Neben Verkäufen zu Marktpreisen gehören hierunter auch Käufe durch Sozialversicherungen und weitere Käufe des Staates. Auch Verbände und Vereinigungen, die sich gewöhnlich über Mitgliedsbeiträge finanzieren, sind als Marktproduzenten einzuordnen.

Bis einschließlich dem Berichtsjahr 2017 wurden rechtliche Einheiten als Unternehmen bezeichnet. Eine rechtliche Einheit ist dabei als die kleinste rechtlich selbständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt.

Die Erhebung erstreckt sich auf rechtliche Einheiten, die einem der folgenden Handels- und Dienstleistungsbereiche der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (kurz: WZ 2008) angehören:

Abschnitt G – Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Abschnitt H – Verkehr und Lagerei

Abschnitt I – Gastgewerbe

Abschnitt J – Information und Kommunikation

Abschnitt K, Gruppe 66.2 – Mit Versicherungsdienstleistungen und Pensionskassen verbundene Tätigkeiten

Abschnitt L – Grundstücks- und Wohnungswesen

Abschnitt M – Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

Abschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

Abschnitt P – Erziehung und Unterricht

Abschnitt Q – Gesundheits- und Sozialwesen (mit Ausnahme der Gruppe 86.2 – Arzt- und Zahnarztpraxen und der Unterklasse 86.90.1 – Praxen von psychologischen Psychotherapeutinnen und -therapeuten)

Abschnitt R – Kunst, Unterhaltung und Unterricht

Abschnitt S, Abteilung 95 – Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern

Abschnitt S, Abteilung 96 – Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen

Die WZ 2008 baut rechtsverbindlich auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) auf, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 4) der Vereinten Nationen basiert.

Zur Auswahl der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Statistische Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur Identifizierung, zur Zuordnung zu Wirtschaftszweigen und zur Angabe der Größe (steuerbarer Umsatz, Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) der erfassten Einheiten.

Die Erhebung wird jährlich bei insgesamt höchstens 10 % aller Erhebungseinheiten der Auswahlgesamtheit als geschichtete Stichprobe durchgeführt. Aus den erhobenen Merkmalswerten werden durch Hochrechnung entsprechende Totalwerte ermittelt.

Die Auswahlgesamtheit wird nach kombinierten Kriterien geschichtet, und zwar nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen (WZ-3-Steller) und Beschäftigtengrößenklassen sowie Umsatzsonderschichten. Diese Schichtung dient der Optimierung der Stichprobe, um die geforderte Qualität der statistischen Ergebnisse mit möglichst wenig befragten Einheiten zu erreichen. In jeder Schicht werden dann die tatsächlich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach anerkannten mathematisch-statistischen Methoden ausgewählt.

Eine Stichprobe wird für mehrere Jahre konstant gehalten. Dieses Verfahren wird angewendet, um über einen bestimmten Zeitraum vergleichbare und aussagekräftige Ergebnisse – eine Zeitreihe – zu erhalten. Mit der Stichprobenziehung wird in regelmäßigen Abständen eine Stichprobenrotation vorgenommen. Diese Rotation ist auf eine bestmögliche Entlastung der Einheiten ausgelegt. Der Berichtskreis trägt zudem den laufenden Veränderungen Rechnung, die etwa durch Betriebsauflösung, Bereichswechsel oder Firmenneugründungen eintreten.

Erhobene Merkmale und Ergebnisdarstellung

Im Rahmen der Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich werden die in § 9 HdIDStatG genannten Erhebungsmerkmale erfasst. Alle Merkmale werden für die gesamte Erhebungseinheit erhoben, einschließlich aller ihrer Niederlassungen in Deutschland. Die Tabellen 1 bis einschließlich 13 enthalten die Merkmalswerte der rechtlichen Einheiten und Einrichtungen mit Sitz in Bayern, inklusive aller ihrer Niederlassungen in Deutschland.

Zur Reduzierung des Aufwandes bei den Auskunftspflichtigen werden Erhebungseinheiten mit einem Umsatz oder Einnahmen von weniger als 300 000 Euro im Berichtsjahr nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt. Handelt es sich jedoch um größere Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen), werden die Merkmale:

- Gesamtumsatz
- Bruttoentgelte
- Bruttoanlageinvestitionen
- Tätige Personen

nach Bundesländern aufgegliedert erfragt.

Ergebnisse zur Struktur des Gastgewerbes

Der vorliegende Statistische Bericht behandelt im Rahmen der Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich den **Bereich Gastgewerbe**. Dieser umfasst den Erhebungsbereich

- Abschnitt I – Gastgewerbe

der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Erläuterungen zur Berechnung der Sondersummen

Sondersumme	Berechnung nach WZ2008*)	Kurzbezeichnung
561-01	56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe

*) Vgl. Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Gueter-Wirtschaftsklassifikationen/klassifikation-wz-2008.html>.

Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Jede Stichprobenerhebung ist mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmendem Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler und damit sinkt die Zuverlässigkeit des Ergebnisses. Dies erhöht die Abhängigkeit von der Richtigkeit der gemeldeten Daten von für das jeweilige Gesamtergebnis bedeutsamen Einheiten. Gleichwohl können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Der Variationskoeffizient für die Zahl der rechtlichen Einheiten in Wirtschaftsabteilung 55 beträgt 1 % (bzw. 5 %). Die hochgerechnete Zahl der rechtlichen Einheiten in Wirtschaftsabteilung 55 beträgt 100 rechtliche Einheiten.

Der wahre Wert der Zahl der rechtlichen Einheiten liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %). Damit liegt die hochgerechnete Zahl der rechtlichen Einheiten bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 rechtlichen Einheiten bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 rechtlichen Einheiten).

Aktuelle Hinweise

Bei der Betrachtung der wirtschaftlichen Entwicklung des Jahres 2021 sowie auch deren statistischer Abbildung sind mehrere außergewöhnliche Faktoren zu beachten: Zum einen war die wirtschaftliche Gesamtsituation pandemiebedingt weiter angespannt, zum anderen wurden bedingt durch die neue Rechtsgrundlage grundlegende methodische Änderungen in der Statistik realisiert. Diese umfassten u. a. eine vollständig neu gezogene Stichprobe mit einem zugleich reduzierten Auswahlsatz sowie eine Vielzahl an Erstmeldenden zur Statistik „Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich“. In der Folge weisen die Ergebnisse im Handels- und Dienstleistungsbereich für das Berichtsjahr 2021 eine höhere Variabilität auf, als dies in den Vorjahren der Fall war. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen dem Berichtsjahr 2021 und dem Berichtsjahr 2020 ist daher eingeschränkt.

Ab dem Berichtsjahr 2018 erfolgt die Ausweisung der Ergebnisse nach rechtlichen Einheiten. Zur Begriffsdefinition der rechtlichen Einheit siehe Abschnitt **Erhebungseinheiten, Erhebungsbereich**.

Nach § 3 Absatz 1 Handels- und Dienstleistungstatistikgesetz (HdIDStatG) sind rechtlichen Einheiten Erhebungseinheiten der SHD, sofern es sich um Marktproduzenten handelt. Zur Begriffsdefinition von Marktproduzenten siehe Abschnitt **Erhebungseinheiten, Erhebungsbereich**.

Weitergehende Informationen zur Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich sind unter folgendem Link des Statistischen Bundesamtes abrufbar:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Gross-Einzelhandel/strukturstatistik-handel-dienstleistung-2022.pdf?__blob=publicationFile

**1. Rechtliche Einheiten, Gesamtumsatz, tätige Personen, Aufwendungen und Bruttoanlageinvestitionen
des Gastgewerbes in Bayern ab dem Geschäftsjahr 2013 nach Wirtschaftsabteilungen**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsabteilung (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Geschäftsjahr	Rechtliche Einheiten ¹⁾	Gesamtumsatz ²⁾	Tätige Personen	Aufwendungen	Bruttoanlageinvestitionen
			Anzahl	Mill. Euro	Anzahl am 30.09.	Mill. Euro	
55	Beherbergung						
		2013	10 804	6 186	122 328	5 196	460
		2014	11 201	6 529	133 331	5 414	571
		2015	10 947	6 937	130 780	5 659	507
		2016	10 615	7 388	139 431	5 810	565
		2017	10 866	7 525	144 901	6 330	625
		2018	10 652	8 043	146 440	6 609	596
		2019	10 523	8 132	134 461	6 820	472
		2020	9 613	4 080	107 684	4 345	326
		2021	8 422	4 400	108 913	4 476	956
		2022	9 280	8 345	116 105	6 861	748
56	Gastronomie						
		2013	22 823	7 986	244 492	7 568	291
		2014	28 263	9 052	281 286	8 336	322
		2015	28 120	9 366	278 828	8 623	316
		2016	27 673	10 402	307 122	9 238	388
		2017	29 144	11 410	330 523	9 880	447
		2018	28 798	12 303	354 820	10 863	490
		2019	29 008	12 605	318 515	10 757	352
		2020	26 205	7 738	224 897	7 131	232
		2021	23 718	7 603	221 603	6 841	367
		2022	23 519	12 568	245 393	9 952	425
I	Gastgewerbe						
		2013	33 627	14 172	366 820	12 764	751
		2014	39 464	15 581	414 617	13 750	893
		2015	39 067	16 302	409 608	14 282	822
		2016	38 288	17 789	446 553	15 047	953
		2017	40 010	18 935	475 424	16 210	1 072
		2018	39 450	20 346	501 261	17 472	1 086
		2019	39 531	20 737	452 976	17 577	824
		2020	35 818	11 819	332 582	11 475	558
		2021	32 141	12 003	330 516	11 318	1 323
		2022	32 799	20 913	361 498	16 813	1 173

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

2. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, Gesamtumsatz, tätige Personen, Aufwendungen und Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Rechtliche Einheiten ¹⁾	Niederlassungen ²⁾	Gesamtumsatz ³⁾	Tätige Personen	Aufwendungen	Bruttoanlageinvestitionen
		Anzahl	Anzahl	Mill. Euro	Anzahl am 30.09.	Mill. Euro	
55	Beherbergung	9 280	10 504	8 345	116 105	6 861	748
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	6 382	7 214	7 639	103 017	6 364	650
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.	2 486	2 798	501	9 716	351	71
55.3	Campingplätze	228	255	151	2 258	105	24
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	183	237	54	1 114	41	3
56	Gastronomie	23 519	26 654	12 568	245 393	9 952	425
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.	19 497	21 414	10 082	181 439	7 843	334
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	2 075	3 237	1 848	39 433	1 603	60
56.3	Ausschank von Getränken	1 947	2 002	638	24 521	507	32
I	Gastgewerbe	32 799	37 157	20 913	361 498	16 813	1 173
<u>Nachrichtlich:</u>							
561-01	Gaststättengewerbe	21 444	23 417	10 720	205 960	8 349	365

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ An einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teil einer Erhebungseinheit, einschl. der Hauptniederlassung (z.B. Filiale, Büro, Werkstatt, Lager usw.).

³⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3. Tätige Personen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Tätige Personen am 30.09.	Davon		Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit-einheiten	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
			tätige Inhaber	abhängig Beschäftigte			
		Anzahl		Prozent	Anzahl	Euro	
55	Beherbergung	116 105	9 179	106 926	92,1	80 649	18 927
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	103 017	6 005	97 012	94,2	73 841	19 563
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.	9 716	2 784	6 932	71,3	4 791	12 041
55.3	Campingplätze	2 258	230	2 029	89,8	1 410	14 737
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	1 114	161	953	85,6	606	13 265
56	Gastronomie	245 393	24 183	221 211	90,1	151 296	13 160
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.	181 439	20 323	161 116	88,8	112 450	13 864
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	39 433	1 854	37 579	95,3	24 638	14 260
56.3	Ausschank von Getränken	24 521	2 006	22 516	91,8	14 208	6 287
I	Gastgewerbe	361 498	33 362	328 136	90,8	231 945	15 039
<u>Nachrichtlich:</u>							
561-01	Gaststättengewerbe	205 960	22 329	183 631	89,2	126 658	12 935

4. Gesamtumsatz, Subventionen und Bestände des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Gesamtumsatz ¹⁾			Subventionen	Bestände	
		insgesamt	je			am Anfang des Geschäftsjahres	am Ende des Geschäftsjahres
			tätiger Person	rechtlicher Einheit			
		Mill. Euro	1 000 Euro		Mill. Euro		
55	Beherbergung	8 345	72	899	257	155	179
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	7 639	74	1 197	236	127	150
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.	501	52	202	15	27	28
55.3	Campingplätze	151	67	661	3	1	1
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	54	49	295	3	0	0
56	Gastronomie	12 568	51	534	148	206	261
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.	10 082	56	517	110	161	205
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	1 848	47	891	19	37	43
56.3	Ausschank von Getränken	638	26	328	19	8	14
I	Gastgewerbe	20 913	58	638	405	361	440
<u>Nachrichtlich:</u>							
561-01	Gaststättengewerbe	10 720	52	500	128	169	218

¹⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

**5. Gesamtumsatz nach Tätigkeitsbereichen des Gastgewerbes in
Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Gesamtumsatz ¹⁾								
		insgesamt	davon aus							aus E-Commerce
			Gastgewerbe				Handel	sonstigen Dienstleistungen	Herst., Verarb., andere industr. Tätigkeiten, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	
			insgesamt	Beherbergung	Gaststättenleistungen	Kantinen- und Cateringleistungen				
Mill. Euro	in Prozent									
55	Beherbergung	8 345	96,7	69,5	26,9	0,2	1,1	2,1	0,1	24,0
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	7 639	96,7	67,9	28,5	0,3	1,2	2,0	0,1	25,0
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.	501	95,4	85,4	10,0	-	0,1	4,5	0,1	15,2
55.3	Campingplätze	151	96,9	85,9	11,0	-	•	•	-	13,0
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	54	97,7	92,4	5,3	-	•	•	-	1,6
56	Gastronomie	12 568	98,5	1,1	83,7	13,8	0,8	0,5	0,2	4,4
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.	10 082	98,9	•	97,1	•	0,9	0,1	0,1	3,9
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	1 848	96,2	•	5,9	•	0,4	2,1	1,3	8,6
56.3	Ausschank von Getränken	638	97,8	•	96,7	•	0,7	1,5	-	0,1
I	Gastgewerbe	20 913	97,8	28,4	61,0	8,4	0,9	1,1	0,2	12,2
<u>Nachrichtlich:</u>										
561-01	Gaststättengewerbe	10 720	98,9	•	97,1	•	0,9	0,2	0,1	3,7

¹⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

**6. Aufwendungen des Gastgewerbes in Bayern im
Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Aufwen- dungen ins- gesamt	Personalaufwand			Aufwendungen für bezogene Dienst- leistungen, Waren und Material sowie sonstige betriebliche Aufwendungen
			ins- gesamt	Brutto- entgelte ohne Sozial- aufwen- dungen des Arbeit- gebers	gesetzl. und übrige Sozial- aufwen- dungen des Arbeit- gebers	
Mill. Euro						
55	Beherbergung	6 861	2 498	2 024	474	4 362
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	6 364	2 341	1 898	443	4 023
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.	351	104	83	20	247
55.3	Campingplätze	105	37	30	7	68
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	41	16	13	4	25
56	Gastronomie	9 952	3 589	2 911	677	6 364
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.	7 843	2 757	2 234	523	5 086
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	1 603	661	536	125	941
56.3	Ausschank von Getränken	507	170	142	29	336
I	Gastgewerbe	16 813	6 087	4 935	1 152	10 726
<u>Nachrichtlich:</u>						
561-01	Gaststättengewerbe	8 349	2 927	2 375	552	5 422

**7. Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern
im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Bruttoanlageinvestitionen			
		insgesamt	Anteil am Gesamtumsatz	je	
				tätige Person	1 000 Euro Umsatz
		Mill. Euro	Prozent	Euro	
55	Beherbergung	748	9,0	6 443	90
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	650	8,5	6 305	85
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.	71	14,2	7 301	142
55.3	Campingplätze	24	16,0	10 714	160
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	3	6,3	3 084	63
56	Gastronomie	425	3,4	1 733	34
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.	334	3,3	1 839	33
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	60	3,2	1 515	32
56.3	Ausschank von Getränken	32	5,0	1 297	50
I	Gastgewerbe	1 173	5,6	3 246	56
<u>Nachrichtlich:</u>					
561-01	Gaststättengewerbe	365	3,4	1 774	34

**8. Betriebs- und volkswirtschaftliche Kennzahlen des Gastgewerbes
in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Rohertrag		Produktionswert		Wertschöpfung		Bruttobetriebsüberschuss	
		insgesamt	Anteil am Gesamtumsatz	insgesamt	Anteil am Gesamtumsatz	insgesamt	Anteil am Gesamtumsatz	insgesamt	Anteil am Gesamtumsatz
		Mill. Euro	%	Mill. Euro	%	Mill. Euro	%	Mill. Euro	%
55	Beherbergung	6 725	80,6	8 220	98,5	4 307	51,6	1 809	21,7
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	6 203	81,2	7 606	99,6	3 917	51,3	1 576	20,6
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.	356	71,0	421	83,9	271	54,1	167	33,4
55.3	Campingplätze	125	82,7	145	96,0	86	56,9	49	32,4
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	40	74,7	49	90,7	33	61,0	17	31,1
56	Gastronomie	8 771	69,8	11 799	93,9	6 409	51,0	2 820	22,4
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.	7 048	69,9	9 453	93,8	5 150	51,1	2 393	23,7
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	1 299	70,3	1 775	96,1	933	50,5	271	14,7
56.3	Ausschank von Getränken	424	66,4	571	89,5	326	51,1	156	24,5
I	Gastgewerbe	15 496	74,1	20 020	95,7	10 716	51,2	4 629	22,1
<u>Nachrichtlich:</u>									
561-01	Gaststättengewerbe	7 472	69,7	10 024	93,5	5 476	51,1	2 549	23,8

**9. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, tätige Personen, Gesamtumsatz, Aufwendungen und
Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) Gesamtumsatz von ... bis unter ... Euro	Rechtliche Einheiten ¹⁾	Niederlassungen ²⁾	Tätige Personen	Gesamtumsatz ³⁾	Aufwendungen	Bruttoanlageinvestitionen
		Anzahl am 31.12.		Anzahl am 30.09.	Mill. Euro		
55	Beherbergung						
	unter 100 000	2 149	2 182	4 346	136	72	25
	100 000 - 200 000	1 947	1 947	6 982	295	208	88
	200 000 - 500 000	1 976	2 171	15 032	632	462	38
	500 000 - 1 Mill.	1 582	1 803	22 109	1 115	881	70
	1 Mill. und mehr	1 626	2 400	67 635	6 168	5 237	527
	Insgesamt ...	9 280	10 504	116 105	8 345	6 861	748
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen						
	unter 100 000	858	858	1 857	61	37	3
	100 000 - 200 000	1 204	1 204	4 915	192	156	67
	200 000 - 500 000	1 407	1 474	11 135	449	336	16
	500 000 - 1 Mill.	1 373	1 544	20 565	986	788	60
	1 Mill. und mehr	1 541	2 134	64 546	5 952	5 047	503
	Insgesamt ...	6 382	7 214	103 017	7 639	6 364	650
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.						
	unter 100 000	1 189	1 210	2 306	69	32	21
	100 000 - 200 000	711	711	1 983	99	49	14
	200 000 - 500 000	403	511	2 751	135	99	20
	500 000 - 1 Mill.	135	184	913	82	61	5
	1 Mill. und mehr	47	182	1 763	117	109	12
	Insgesamt ...	2 486	2 798	9 716	501	351	71
55.3	Campingplätze						
	unter 100 000	22	22	48	1	1	0
	100 000 - 200 000	11	11	33	2	1	7
	200 000 - 500 000	104	104	555	28	19	1
	500 000 - 1 Mill.	62	62	552	41	27	6
	1 Mill. und mehr	30	57	1 070	78	58	10
	Insgesamt ...	228	255	2 258	151	105	24
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten						
	unter 100 000	80	93	136	5	3	1
	100 000 - 200 000	21	21	51	3	2	0
	200 000 - 500 000	62	83	592	19	9	1
	500 000 - 1 Mill.	12	12	80	6	4	0
	1 Mill. und mehr	8	28	256	21	23	2
	Insgesamt ...	183	237	1 114	54	41	3

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ An einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teil einer Erhebungseinheit, einschl. der Hauptniederlassung (z.B. Filiale, Büro, Werkstatt, Lager usw.).

³⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

**Noch: 9. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, tätige Personen, Gesamtumsatz, Aufwendungen und
Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) Gesamtumsatz von ... bis unter ... Euro	Rechtliche Einheiten ¹⁾	Niederlassungen ²⁾	Tätige Personen	Gesamtumsatz ³⁾	Aufwendungen	Bruttoanlageinvestitionen
		Anzahl am 31.12.		Anzahl am 30.09.	Mill. Euro		
56	Gastronomie						
	unter 100 000	5 772	5 871	17 032	351	237	37
	100 000 - 200 000	5 584	5 715	20 485	824	546	21
	200 000 - 500 000	6 517	6 962	63 692	2 197	1 617	102
	500 000 - 1 Mill.	3 623	4 135	49 617	2 616	2 070	79
	1 Mill. und mehr	2 024	3 971	94 568	6 579	5 482	186
	Insgesamt ...	23 519	26 654	245 393	12 568	9 952	425
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.						
	unter 100 000	4 709	4 808	14 230	291	192	35
	100 000 - 200 000	4 410	4 509	15 085	654	427	15
	200 000 - 500 000	5 610	5 874	46 093	1 890	1 380	87
	500 000 - 1 Mill.	3 135	3 615	40 716	2 279	1 815	67
	1 Mill. und mehr	1 632	2 608	65 315	4 968	4 029	131
	Insgesamt ...	19 497	21 414	181 439	10 082	7 843	334
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen						
	unter 100 000	269	269	684	16	14	2
	100 000 - 200 000	716	748	2 858	109	74	3
	200 000 - 500 000	578	706	10 483	205	154	7
	500 000 - 1 Mill.	265	297	3 011	179	143	8
	1 Mill. und mehr	247	1 217	22 398	1 340	1 217	39
	Insgesamt ...	2 075	3 237	39 433	1 848	1 603	60
56.3	Ausschank von Getränken						
	unter 100 000	794	794	2 119	45	32	1
	100 000 - 200 000	457	457	2 542	61	44	3
	200 000 - 500 000	329	382	7 117	103	83	9
	500 000 - 1 Mill.	222	222	5 889	158	112	4
	1 Mill. und mehr	145	147	6 854	271	235	15
	Insgesamt ...	1 947	2 002	24 521	638	507	32
I	Gastgewerbe						
	unter 100 000	7 921	8 054	21 378	487	309	62
	100 000 - 200 000	7 531	7 662	27 466	1 119	754	109
	200 000 - 500 000	8 493	9 133	78 725	2 829	2 079	140
	500 000 - 1 Mill.	5 205	5 938	71 726	3 731	2 952	150
	1 Mill. und mehr	3 650	6 371	162 203	12 747	10 719	712
	Insgesamt ...	32 799	37 157	361 498	20 913	16 813	1 173

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ An einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teil einer Erhebungseinheit, einschl. der Hauptniederlassung (z.B. Filiale, Büro, Werkstatt, Lager usw.).

³⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

**10. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, tätige Personen, Gesamtumsatz, Aufwendungen und
Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) Beschäftigte von ... bis ...	Rechtliche Einheiten ¹⁾	Nieder- lassungen ²⁾	Tätige Personen	Gesamt- umsatz ³⁾	Aufwen- dungen	Brutto- anlage- investi- tionen
		Anzahl am 31.12.		Anzahl am 30.09.	Mill. Euro		
55	Beherbergung						
	1 - 2	2 626	2 659	4 131	264	133	32
	3 - 5	1 901	1 901	6 943	354	215	29
	6 - 19	3 186	3 562	33 750	2 149	1 683	191
	20 und mehr	1 567	2 381	71 280	5 578	4 829	496
	Insgesamt...	9 280	10 504	116 105	8 345	6 861	748
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen						
	1 - 2	1 202	1 202	1 902	139	73	5
	3 - 5	1 051	1 051	3 902	211	132	8
	6 - 19	2 679	2 865	29 956	1 916	1 511	163
	20 und mehr	1 451	2 097	67 257	5 372	4 648	473
	Insgesamt...	6 382	7 214	103 017	7 639	6 364	650
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä.						
	1 - 2	1 322	1 343	2 073	116	54	26
	3 - 5	723	723	2 599	112	66	13
	6 - 19	370	528	2 643	158	120	20
	20 und mehr	70	204	2 402	115	111	12
	Insgesamt...	2 486	2 798	9 716	501	351	71
55.3	Campingplätze						
	1 - 2	22	22	39	3	2	0
	3 - 5	90	90	346	26	14	8
	6 - 19	89	89	807	53	36	6
	20 und mehr	27	54	1 067	70	53	10
	Insgesamt...	228	255	2 258	151	105	24
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten						
	1 - 2	80	93	118	7	4	1
	3 - 5	37	37	97	5	3	0
	6 - 19	47	80	345	22	16	1
	20 und mehr	19	26	554	21	17	1
	Insgesamt...	183	237	1 114	54	41	3

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ An einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teil einer Erhebungseinheit, einschl. der Hauptniederlassung (z.B. Filiale, Büro, Werkstatt, Lager usw.).

³⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

**Noch: 10. Rechtliche Einheiten, Niederlassungen, tätige Personen, Gesamtumsatz, Aufwendungen und
Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) ----- Beschäftigte von ... bis ...	Rechtliche Einheiten ¹⁾	Nieder- lassungen ²⁾	Tätige Personen	Gesamt- umsatz ³⁾	Aufwen- dungen	Brutto- anlage- investi- tionen
		Anzahl am 31.12.		Anzahl am 30.09.	Mill. Euro		
56	Gastronomie						
	1 - 2	5 532	5 618	9 600	566	351	17
	3 - 5	7 283	7 596	28 260	1 495	1 062	57
	6 - 19	7 918	8 548	79 800	3 852	3 008	165
	20 und mehr	2 786	4 891	127 733	6 655	5 531	187
	Insgesamt...	23 519	26 654	245 393	12 568	9 952	425
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä.						
	1 - 2	4 521	4 607	7 902	466	291	14
	3 - 5	6 085	6 270	23 638	1 217	853	34
	6 - 19	6 685	7 204	67 892	3 393	2 634	143
	20 und mehr	2 206	3 334	82 008	5 006	4 064	143
	Insgesamt...	19 497	21 414	181 439	10 082	7 843	334
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen						
	1 - 2	338	338	494	48	27	1
	3 - 5	849	977	3 283	181	132	11
	6 - 19	604	668	5 769	290	230	11
	20 und mehr	284	1 254	29 887	1 329	1 214	36
	Insgesamt...	2 075	3 237	39 433	1 848	1 603	60
56.3	Ausschank von Getränken						
	1 - 2	674	674	1 204	53	33	2
	3 - 5	349	349	1 339	97	77	12
	6 - 19	628	676	6 140	169	145	11
	20 und mehr	296	304	15 839	319	252	7
	Insgesamt...	1 947	2 002	24 521	638	507	32
I	Gastgewerbe						
	1 - 2	8 158	8 278	13 731	830	484	48
	3 - 5	9 184	9 498	35 204	1 849	1 277	86
	6 - 19	11 103	12 109	113 551	6 002	4 692	355
	20 und mehr	4 354	7 273	199 013	12 232	10 360	683
	Insgesamt...	32 799	37 157	361 498	20 913	16 813	1 173

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ An einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teil einer Erhebungseinheit, einschl. der Hauptniederlassung (z.B. Filiale, Büro, Werkstatt, Lager usw.).

³⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

**11. Eckzahlen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 – Unterscheidung
nach dem Gesamtumsatz von rechtlichen Einheiten mit weniger
als 300 000 Euro und größer oder gleich 300 000 Euro**

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsabschnitt (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) ----- Merkmale	Maßeinheit	Werte bei rechtlichen Einheiten mit einem Gesamtumsatz von		
			insgesamt	davon	
				weniger als 300 000 Euro	größer / gleich 300 000 Euro

I Gastgewerbe

Rechtliche Einheiten am 31.12. ¹	Anzahl	32 799	18 973	13 826
Niederlassungen am 31.12. ²	Anzahl	37 157	19 689	17 468
Tätige Personen am 30.09.	Anzahl	361 498	75 570	285 928
Gesamtumsatz ³	Mill. Euro	20 913	2 487	18 426
Subventionen	Mill. Euro	405	72	333
Aufwendungen	Mill. Euro	16 813	1 670	15 142
Bruttoanlageinvestitionen	Mill. Euro	1 173	220	953
Wertschöpfung	Mill. Euro	10 716	1 415	9 301
Bruttobetriebsüberschuss	Mill. Euro	4 629	900	3 729

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ An einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teil einer Erhebungseinheit, einschl. der Hauptniederlassung (z.B. Filiale, Büro, Werkstatt, Lager usw.).

³⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

12. Aufwendungen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen
– Rechtliche Einheiten mit einem Gesamtumsatz ab 300 000 Euro

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Aufwendungen insgesamt	Personalaufwand			Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material sowie sonstige betriebliche Aufwendungen
			insgesamt	Bruttorentgelte ohne Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	gesetzl. und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	
Mill. Euro						
55	Beherbergung	6 434	2 357	1 912	445	4 077
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	6 066	2 228	1 808	420	3 838
55.2	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	245	82	67	16	163
55.3	Campingplätze	94	33	27	6	61
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	30	14	11	3	16
56	Gastronomie	8 708	3 216	2 617	599	5 492
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Eissalons u. Ä.	6 839	2 458	1 998	460	4 380
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	1 478	623	506	117	855
56.3	Ausschank von Getränken	392	134	113	21	257
I	Gastgewerbe	15 142	5 572	4 528	1 044	9 570
<u>Nachrichtlich:</u>						
561-01	Gaststättengewerbe	7 230	2 593	2 111	482	4 637

**13. Bruttoanlageinvestitionen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen
– Rechtliche Einheiten mit einem Gesamtumsatz ab 300 000 Euro**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Bruttoanlageinvestitionen						
		insgesamt	davon in			je		
			erworbene Sachanlagen für betriebl. Zwecke	selbsterstellte Sachanlagen für betriebl. Zwecke	immaterielle Vermögensgegenstände	tätige Person	1 000 Euro Umsatz	
Mill. Euro					Euro			
55	Beherbergung	628	581	0	47	6 288	82	
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	576	530	0	46	6 223	80	
55.2	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	33	33	0	0	7 029	110	
55.3	Campingplätze	16	16	0	0	8 989	125	
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	2	2	-	0	3 021	57	
56	Gastronomie	326	318	0	8	1 750	30	
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Eissalons u. Ä.	252	247	0	5	1 845	29	
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	54	51	0	2	1 540	32	
56.3	Ausschank von Getränken	20	20	-	0	1 364	42	
I	Gastgewerbe	953	898	0	55	3 334	52	
<u>Nachrichtlich:</u>								
561-01	Gaststättengewerbe	272	266	0	6	1 798	30	

Anhang

1. Fehlerrechnung: Variationskoeffizienten - Anzahl rechtlicher Einheiten, Gesamtumsatz, Wertschöpfung, Personalaufwendungen, Bruttoanlageinvestitionen und Anzahl tätiger Personen des Gastgewerbes in Bayern im Geschäftsjahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Anzahl rechtlicher Einheiten ¹⁾	Gesamtumsatz ²⁾	Wertschöpfung	Personalaufwendungen	Bruttoanlageinvestitionen	Anzahl tätiger Personen
55	Beherbergung	2,5	3,1	4,3	4,2	7,7	2,4
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	3,7	3,3	4,8	4,4	8,0	2,7
55.2	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	4,6	4,4	8,3	7,7	39,5	6,6
55.3	Campingplätze	5,5	4,5	9,5	7,5	22,2	4,3
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten	17,0	18,7	25,0	17,0	11,6	34,0
56	Gastronomie	2,3	2,0	3,5	2,6	13,8	3,9
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	2,6	2,2	4,2	2,9	16,9	2,9
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	5,8	4,9	6,0	6,5	17,3	17,5
56.3	Ausschank von Getränken	8,6	11,9	14,0	14,6	51,0	17,7
I	Gastgewerbe	1,7	1,6	2,7	2,2	7,0	2,7

¹⁾ Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im jeweiligen Wirtschaftszweig. Nur Marktproduzenten.

²⁾ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



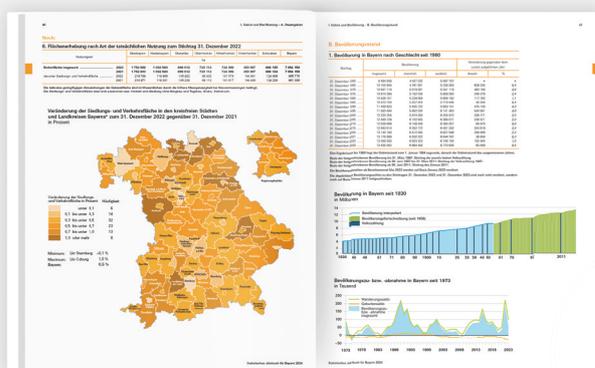
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Preise

Buch	39,00 €
Buch + DVD	46,00 €
DVD	12,00 €
Datei (PDF)	12,00 €



Bayern kompakt

Das Kompendium **Bayern kompakt** bietet auf knapp 50 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Texten, Tabellen und Graphiken.

Es verweist zudem auf weiterführende Informationsmedien des Bayerischen Landesamts für Statistik.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de